OBERSCHULE
LOMMATZSCHER PFLEGE

Hausordnung Oberschule Lommatzscher Pflege

1. Wie wir in unserer Schule miteinander umgehen…

Freundlich – Wir grüßen uns gegenseitig, mindestens zum Tagesbeginn. Dabei ergreifen die Jüngeren Initiative und grüßen die Älteren zuerst.

Respektvoll – Wir achten die Arbeit und die Leistungen aller Mitglieder unserer Schulgemeinschaft. Wir zeigen unsere Wertschätzung z.B. durch ernst gemeinten Beifall für gute Leistungen wie Präsentationen im Unterricht, Sport, Theater, Musik, Vorlesen usw. …Wir achten alle Lern- und Ausstattungsgegenstände in unserer Schule und behandeln sie sorgsam. Bei vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachten Schäden und Verunreinigungen haften die Schüler und ggf. die Erziehungsberechtigten.

Offenheit und Toleranz – Wir begegnen allen mit offener Haltung, achten Meinungen und grundsätzliche Lebenseinstellungen und akzeptieren jede Person wie sie ist!

Hilfsbereit – Wir sind aufmerksam gegenüber allen Menschen im Schulhaus und helfen z.B. sich zurecht zu finden, etwas zu transportieren oder für Ordnung und Sauberkeit zu sorgen.

Lebendige Fehlerkultur – Wir stehen zu unseren Fehlern und sorgen für Wiedergutmachung z.B. wenn etwas kaputt gegangen ist, sorgen wir aktiv dafür, dass alles wieder in Ordnung kommt.
Eine Entschuldigung gegenüber anderen Personen ist wünschenswert.

Nicht nur meckern sondern besser machen
Seine Meinung äußern ist erlaubt, sachlich und konkret, immer im Zusammenhang mit Argumenten der eigenen Meinung und Lösungsansätzen bzw. Ideen zur Verbesserung. Alle Betroffenen sollen aktiv an der Lösung beteiligt werden und bis zur Umsetzung dabeibleiben!

2. Das regelt unseren Alltag…

Die aktuell geltenden Unterrichtszeiten sind von allen SuS und LuL verbindlich einzuhalten. Das Klingelzeichen hilft, sich im Schulalltag zu orientieren. Vorklingel = SuS und LuL bereiten sich auf den nächsten Unterricht vor; Stundenklingel = SuS und LuL beginnen ihre gemeinsame Arbeit. Sollte 10 Minuten nach dem Klingeln kein Lehrer anwesend sein, informiert die Klasse selbstständig das Sekretariat.

Bei Erkrankung von SuS ist die Schule durch die Sorgeberechtigten zu informieren. Das erfolgt telefonisch bis zur Frühstückspause am ersten Fehltag und spätestens nach drei Tagen schriftlich. Die Meldung organisiert der Klassenlehrer mit seiner Klasse.

Wir sorgen alle für Ordnung und Sauberkeit in den Zimmern, den Toiletten, im Schulhaus, der Turnhalle und dem gesamten Schulgelände, um zum Wohlfühlen aller beizutragen. Jeder Einzelne bringt seinen Müll zu den aufgestellten Behältern. Jede Klasse sorgt dafür, dass die Zimmer täglich besenrein verlassen werden und alle Fenster geschlossen sind.

Die Mittagspause muss auf dem Schulhof verbracht werden, solange nicht der Aufsicht führende Lehrer eine andere Entscheidung trifft. Damit sorgen wir für eine aktive Erholungspause außerhalb der Unterrichtsräume.

Fahrräder und Mopeds werden auf den Schulhof geschoben, um Niemanden zu gefährden. Sie sind auf dem dafür vorgesehenen Platz abzustellen und zu sichern. Eine Haftung für Schäden oder Diebstahl wird nicht übernommen. Zwischen den Kraftfahrern und der Schule wird eine Vereinbarung über die einzuhaltenden Regeln geschlossen, die von den Eltern zu unterschreiben ist.

Besucher unserer Schule melden sich sofort nach Betreten des Schulgeländes im Sekretariat an und begegnen allen SuS sowie LuL freundlich und respektvoll.

Persönliche Gegenstände wie z.B. Musikboxen, elektronische Geräte… usw. die im Schulalltag nicht notwendig sind, müssen zu Hause bleiben, da durch die Schule keine Haftung übernommen wird.

3. Das ist nicht erlaubt…

Das Verlassen des Schulgeländes während der Unterrichtszeit ohne schriftliche Erlaubnis der Erziehungsberechtigten ist nicht erlaubt, da dies dem Unfallversicherungsschutz entgegensteht. Die abschließende Entscheidung darüber obliegt der Schulleitung.

Handys sind während der Unterrichtszeit nur in Absprache mit dem Fachlehrer zur schulischen Nutzung gestattet, um Ablenkungen zu minimieren/zu vermeiden. Zur sicheren Aufbewahrung werden sie in den Spinden verschlossen. In den Pausen sind Handys nicht zu nutzen, da wir damit unsere direkte Kommunikation (ohne digitale Medien) verbessern. Ausnahmen bestehen hier für Erwachsene, die bei der Handy Nutzung Vorbild sein sollen.

Das Rennen im Schulhaus ist nicht erlaubt, um die dadurch erhöhte Unfallgefahr zu vermeiden.

Das Tragen von Basecaps und anderen Kopfbedeckungen im Schulhaus ist nicht gewünscht, wir setzen damit eine Höflichkeitsregel um.

Das Rauchen und jeglicher Drogenkonsum sind per Gesetz für Kinder und Jugendliche verboten!

Das Mitbringen jeglicher Art von gefährlichen Gegenständen/ Waffen ist verboten!

Unsere Hausordnung stellt die Grundlage der gemeinschaftlichen Zusammenarbeit dar und gestaltet den Schulalltag aller Mitglieder der Schulgemeinschaft. Sie bildet einen Rahmen für die Umsetzung unseres Schulprogrammes unter dem Motto: „Zusammen lernen wir uns stark".

Die Hausordnung tritt am 29.08.2022 in Kraft.

V. Müller	S. Kaplan	S. Golach
Schülerrat	Elternrat	Schulleitung

SuS = Schülerinnen und Schüler
LuL = Lehrerinnen und Lehrer